



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 2

Der ŠKODA FABIA MONTE CARLO: Kompromisslos dynamisch

- › Beliebte MONTE CARLO-Ausstattungsvariante betont sportlichen Lifestyle
- › Schwarze Exterieur-Elemente und ein Innenraum mit roten Akzenten
- › Vier Motoren mit einer Leistungsspanne von 59 kW (80 PS) bis 110 kW (150 PS)

Mladá Boleslav, 15. Februar 2022 – ŠKODA rundet die neue, vierte Generation des FABIA mit einer MONTE CARLO-Variante ab. Seit 2011 steht der klangvolle Beiname, den ŠKODA zunächst exklusiv für den FABIA einführte, für sportlichen Lifestyle. Er erinnert an die zahlreichen Erfolge der Marke bei der legendären Rallye. Die schwarzen Karosseriedetails unterstreichen den dynamischen Auftritt des neuen FABIA, den Innenraum prägen rote Akzente und Karbon-Look an Armlehnen und der Instrumententafel. Der FABIA MONTE CARLO ist mit vier Motoren erhältlich, die zwischen 59 kW (80 PS) und 110 kW (150 PS) leisten.

Zum großen Erfolg des FABIA tragen seit 2011 die sportlichen MONTE CARLO-Varianten bei. Sie sind inspiriert von den zahlreichen Rennsport-Erfolgen der Marke bei der legendären Rallye und ergänzen die Ausstattungslinien Active, Ambition und Style. Die MONTE CARLO-Version ist mit drei 1,0-Liter-Dreizylindermotoren sowie einem 1,5-TSI-Vierzylinder erhältlich, die Leistungsspanne reicht von 59 kW (80 PS) bis 110 kW (150 PS).

Dynamische Proportionen und emotionales Design mit schwarzen Akzenten

Durch den Wechsel auf den Modularen Querbaukasten MQB-A0 des Volkswagen Konzerns prägen den FABIA der vierten Generation dynamischere Proportionen und ein emotionaleres Design. Diesen optischen Eindruck verstärken die MONTE CARLO-Insignien wie der schwarze ŠKODA-Grill, spezifische Front- und Heckschürzen, ein schwarzer Heckdiffusor und schwarze Leichtmetallräder mit einem Durchmesser von 16 bis 18 Zoll zusätzlich. Die glanzgedrehten Leichtmetallräder Proxima (16 Zoll) und Procyon (17 Zoll) in Schwarz bietet ŠKODA exklusiv für den FABIA MONTE CARLO an.

Sportsitze serienmäßig, digitales Kombiinstrument mit einem spezifischen, dynamischeren Hintergrund der Layouts

Der gewachsene Innenraum bietet serienmäßig Sportsitze mit integrierten Kopfstützen und ein Multifunktionslenkrad mit drei Speichen. Das Interieur ist überwiegend in Schwarz gehalten, die Dekorleiste an der Instrumententafel, Teile der Mittelkonsole und die Zuziehgriffe der Türen setzen rote Akzente. Die Armlehnen an den vorderen Türen sowie der untere Teil der Instrumententafel tragen ein Karbon-Dekor. Für den FABIA MONTE CARLO sind sämtliche Sicherheits-, Assistenz- und Komfort-Features sowie die Infotainmentsysteme der Baureihe verfügbar. Das optional erhältliche, digitale Kombiinstrument bietet einen spezifischen, dynamischeren Hintergrund der Layouts.

Monte-Carlo ist eine eingetragene Marke von Monaco Brands.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 2

Weitere Informationen:

Christian Heubner
Leiter Produktkommunikation
T +420 730 862 420
christian.heubner@skoda-auto.cz

Martin Preusker
Sprecher Produktkommunikation
T +420 604 292 190
martin.preusker2@skoda-auto.cz

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



Folgen Sie uns auf <https://twitter.com/skodaautonews>, um die neuesten Nachrichten zu erhalten. Alle Inhalte zum neuen ŠKODA FABIA finden Sie unter [#SkodaFabia](https://twitter.com/skodaautonews).

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV und KUSHAQ.
- › lieferte 2021 weltweit über 870.000 Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.